



## Presse-Information

Wahnsinnliches mit Christian Quadflieg

Hamburg, 05. April 2005. In zwei ausverkauften Vorstellungen erlebten die Zuschauer am 05. April im Berner Schloss ein Feuerwerk in Lyrik und Prosa zelebriert von einem Meister der Rezitation. Christian Quadflieg – der Name verpflichtet. Und das Publikum wurde nicht enttäuscht. Der bekannte Schauspieler zeigte, dass er nicht nur im Film und auf großer Bühne, sondern auch am Stehpult erfolgreich ist. Sein treffend konzipiertes Programm „Wahnsinnliche Lyrik von 22 Wortspielern“ bot Amüsantes und Nachdenkliches, Paradoxes und manchmal Überraschendes. Erstaunlich immer wieder, wie aktuell und immer noch witzig Kabarettisten früherer Jahren wie Joachim Ringelnatz, Karl Valentin, Eugen Roth, Christian Morgenstern und andere heute noch klingen. Natürlich vor allem, wenn sie von einem Profi vorgetragen werden, ob es nun um die Vereinsmeierei in Deutschland geht oder um Schicksale wie das des männliche Briefmark, der von einer Prinzessin beleckt wird oder das Abenteuer des kühnen Rosshaars, das aus seiner Matratze auswandern will. Oder die Wortspielereien um den Eskimo und seine Eskimaid, die leider mit einem Eskimord endeten. Auf diese Weise wurden gleichzeitig teilweise schon vergessene Größen vergangener Jahrzehnte geehrt - wie der große Wortspieler Peter Paul Althaus, Frank Wedekind, Heinrich Hoffmann, Kurt Schwitters oder auch Heinz Erhard, an dessen Reim von der „polyglotten Katze“, die sich vor dem Mauselloch als Hund ausgibt („Wie nützlich ist es dann und wann, wenn man ´ne fremde Sprache kann“) noch viele Zuschauer erinnerten. Am Ende hatte sich so mancher vorgenommen, mal wieder selbst einen „Ringelnatz“ zu lesen.

Die nächste Veranstaltung des Kulturkreises Berner Schloss ist am Mittwoch, 31.05., 20 Uhr im Berner Schloss. Der Musiker und Hochschullehrer Rüdiger Zieroth gibt einen faszinierenden Streifzug über die Entwicklung und Verbreitung der Gitarre von der spanisch-italienischen Renaissance über die brasilianische Moderne bis zu polyrhythmischen Tänzen aus Lateinamerika. Vorverkauf (9 Euro) ab 02.05. bei Goldschmiede Morjan, Buchhandlung Lichtpunkt (Ladenzeile gegenüber dem Berner Bahnhof), Andy´s Getränke Markt Berner Allee 24 und Zeitung/Lotto Michalik, Pezolddamm 160. Außerdem bringt der Kulturkreis zusammen mit dem tus BERNE am 13.05. (19.30 Uhr) „Trude träumt von Afrika“ auf die Bühne des Volkshauses in Berne (Saselheider Weg 6). Restkarten(14 Euro) in den Vorverkaufsstellen und in der Geschäftsstelle des tus BERNE.



## Presse-Information

Kontakt:

Kulturkreis Berner Schloss e.V.  
Öffentlichkeitsarbeit  
Gudrun Witt  
Moschlauer Kamp 51  
22159 Hamburg

Tel. 6448400  
Gudrun.witt@web.de